



Detailansicht des Registereintrags

Milence Germany

Aktuell seit 19.06.2026 16:27:36

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R006103
Ersteintrag:	06.07.2023
Letzte Änderung:	19.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	19.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Milence Germany GmbH c/o Regus Management GmbH Europaplatz 2 10557 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4916097031312 E-Mail-Adressen: till.kreft@milence.com Webseiten: https://milence.com/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

90.001 bis 100.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,95

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Dr. Till Kreft**

Funktion: Manager Public Affairs DACH

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**1. Dr. Till Kreft****Mitgliedschaften (1):**

1. BDEW Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Sonstiges im Bereich "Energie"; Klimaschutz; Güterverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Milence Germany GmbH baut und betreibt Ladeinfrastruktur für batterieelektrische LKW in Deutschland. Zum Zwecke der Interessenvertretung werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundeskanzleramtes und der Bundesministerien sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages geführt zur Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern im Bereich der Verkehrs-, Energie- und Umweltpolitik. Dabei geht es unter anderem um die Verbesserung der Rahmenbedingungen in finanzieller und weiterer Hinsicht (z.B. Beschleunigung von Genehmigungsverfahren) für den Bau und Betrieb von Ladeinfrastruktur für batterieelektrische LKW.

Im Zuge dessen werden Fachkongresse, Diskussionsrunden und ähnliche Formate besucht und selbst veranstaltet, sodass die Milence Germany GmbH im ständigen Austausch mit Verbänden sowie den Vertreterinnen und Vertretern von Wissenschaft, Medien, Wirtschaft und Politik steht. Darüber hinaus werden in Einzelfällen auch Stellungnahmen zu konkreten Regelungsvorhaben erarbeitet und übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Finanzielle Unterstützung des Aufbaus von Ladeinfrastruktur für batterieelektrische LKW und Beschleunigung von Genehmigungsverfahren**Beschreibung:**

In kürzester Zeit muss eine öffentlich zugängliche Ladeinfrastruktur für batterieelektrische LKW aufgebaut werden, was mit einem hohen initialen Kapitalbedarf verbunden ist. Die Verfügbarkeit von Ladeinfrastruktur ist Voraussetzung für den Hochlauf von

batterieelektrischen LKW, deren Einsatz wiederum notwendig sind um die allgemeinen Klimaziele und die Flottengrenzwerte für Nutzfahrzeuge der europäischen Ebene zu erreichen. Neben der Förderung der Ladeinfrastruktur ist auf eine weitere Unterstützung der Schaffung zusätzlicher LKW-Stellplätze entlang der großen Fernstraßen notwendig.

Baugenehmigungsverfahren müssen vereinfacht, vereinheitlicht, digitalisiert und damit beschleunigt werden.

Betroffenes geltendes Recht:

SchnellLG [alle RV hierzu]; BauNVO [alle RV hierzu]; BBauG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Güterverkehr [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Straßenverkehr [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2507280010 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 19.05.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]

2. **Stromnetzanschlüsse und -erweiterungen beschleunigen**

Beschreibung:

Für den Aufbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur für batterieelektrische LKW müssen Antragsverfahren für und die Durchführung von Stromnetzanschlüssen an das Verteilnetz beschleunigt werden und das Stromnetz vorausschauend ausgebaut werden. Es sollte eine maximalen Bearbeitungszeit von Netzanschlussbegehren und eine frühzeitige und proaktive Information über Verzögerungen sowie Statusmeldungen festgeschrieben werden. Des Weiteren sollten Daten der Ladepunktbetreiber bei der mittel- und langfristigen Netzplanung berücksichtigt werden, auf dessen Basis auch ein vorrauschauender Netzausbau ermöglicht werden muss. Zudem sollte digitales Kartenmaterial bereitgestellt werden, aus dem hervorgeht, wo derzeit noch freie Netzkapazitäten für den schnellen Anschluss von Ladeparks vorliegen.

Betroffenes geltendes Recht:

EnWG 2005 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Klimaschutz [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Milence-Germany-GmbH-Financial-Statement-2025.pdf](#)